

25.04.2006 - 09:04 Uhr

SCHOTT baut Kapazität für Backlight-Gläser aus - 100 neue Arbeitsplätze / starkes Marktwachstum

Mainz (ots) -

Mit dem Spatenstich für den Bau von drei Schmelzwannen im tschechischen Valasské Mezirící am Montag, 24. April, treibt SCHOTT den Kapazitätsaufbau von Glasröhren für die Hintergrundbeleuchtung von Bildschirmen ("Backlights") zügig voran. Eingebaut werden Backlights in TFT-LCD Bildschirme für Laptops, Computermonitore und Flachbildfernseher. Die Investitionssumme liegt im zweistelligen Millionenbereich.

"Wir gehen von einer soliden zweistelligen jährlichen Wachstumsrate aus", so SCHOTT Vorstandsvorsitzender Dr. Udo Ungeheuer. "Der Ausbau dieses zukunftsträchtigen Geschäfts wird 100 neue Jobs am Verbundstandort Valasské Mezirící schaffen und gleichzeitig die deutschen Arbeitsplätze in diesem Produktsegment absichern".

Erst vor drei Jahren ist SCHOTT mit hoch UV-geblockten Gläsern in das boomende Geschäft mit den Sondergläsern für die Hintergrundbeleuchtung von Flachbildschirmen eingestiegen - und heute bereits der zweitgrößte Anbieter weltweit. Obwohl alle Backlight-Kunden aus Asien kommen, entschied sich das SCHOTT Management für Deutschland und Tschechien als Produktionsstandort. "Das Backlighting Geschäft ist sehr dynamisch - der Kapazitätsausbau muss daher so schnell wie möglich erfolgen", erklärt Business Segment Leiter Andreas Reisse. "Tschechien bedeutet kurze Wege zu unseren Rohrglas-Spezialisten im bayerischen Mitterteich, außerdem können wir auf die bestehende Infrastruktur von SCHOTT in Valasské Mezirící aufbauen."

An dem Verbundstandort fertigt SCHOTT bisher veredelte Flachgläser, Solarmodule und faseroptische Bauteile.

Der Produktionsstart für die erste der drei Schmelzwannen ist bereits für August 2006 vorgesehen. Jeweils einen Monat später folgen die beiden weiteren Wannen. Schon im Juni wird am deutschen Standort Mitterteich ebenfalls eine neue Schmelzwanne für Backlights in Betrieb gehen.

SCHOTT ist ein internationaler Technologiekonzern, der seine Kernaufgabe in der nachhaltigen Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen sieht. Dafür werden Spezialwerkstoffe, Komponenten und Systeme entwickelt. Schwerpunkte sind die Branchen Hausgeräteindustrie, Optik und Elektronik, Pharmazie und Solarenergie. Der SCHOTT Konzern ist mit Produktions- und Vertriebsstätten in allen wichtigen Märkten kundennah vertreten. Rund 17.000 Mitarbeiter erwirtschaften einen Weltumsatz von 2 Milliarden Euro. Die technologische und wirtschaftliche Kompetenz des Unternehmens ist verbunden mit der gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung.

Pressekontakt:

Redaktion: Matthias M. Reinig
Tel +49 (0) 61 31/ 66-40 94
Fax +49 (0) 61 31/ 66-40 41
E-Mail: matthias.reinig@schott.com
<http://www.schott.com>

Ansprechpartner:

Jörg Döscher

Tel. +49 (0) 96 33 / 80-252

Fax: +49 (0) 96 33 / 80-282

E-Mail: joerg.doescher@schott.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005422/100508150> abgerufen werden.